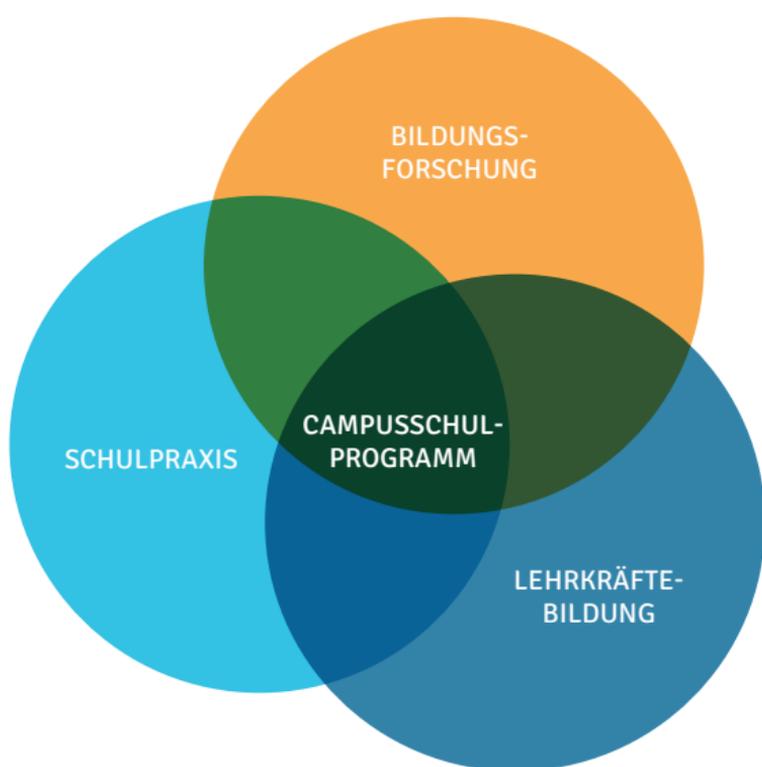


## Campuschulen Gemeinsam für bessere Bildungschancen

Ein Programm zur Zusammenarbeit von Schulen,  
Bildungsforschung und Lehrkräftebildung

# Was ist das Campus- schulprogramm?

Schule, Bildungsforschung und Lehrkräftebildung auf einem gemeinsamen Weg zur Verbesserung von Bildungschancen von Schüler\*innen – das ist die Vision der Campusschulen. Das gemeinsame Programm des DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation und der Goethe-Universität Frankfurt am Main baut starke und nachhaltige Kooperationen zwischen Schulpraxis und Bildungsforschung auf und entwickelt sie im wechselseitigen Austausch weiter – gemeinsam mit Ihnen.



Passend zu Ihren individuellen Schwerpunkten in der Schul- und Unterrichtsentwicklung kommen Sie in Kontakt mit Forschenden der Fachbereiche Erziehungswissenschaft, Psychologie, Soziologie sowie Fachdidaktik. Zu diesen spezifischen Themen und Herausforderungen an Ihrer Schule erhalten Sie wissenschaftliche Perspektiven und Einblicke in die Bildungsforschung. So können gemeinsam passgenaue Angebote entwickelt werden, die dort ansetzen, wo es für Ihre alltägliche Arbeit in Ihrer Schule hilfreich ist.

# Wer kann Campusschule werden?

Sie können Campusschule werden, wenn Ihre Schule folgende Kriterien erfüllt:

Ihre Schule ist eine

- Grund-, Haupt- oder Realschule,
- Gesamtschule,
- Förderschule.

Ihre Schule befindet sich in Frankfurt a.M. oder Umgebung.

## Was hat Ihre Schule davon?

Dies sind einige der Vorteile, die eine enge Kooperation mit dem Campusschulprogramm für Ihre Schule mit sich bringt:

- Sie sind Teil eines professionellen Netzwerks an der Schnittstelle von Schulpraxis, Bildungsforschung und Lehrkräftebildung.
- Je nach Wahl des Kooperationsangebots gibt es für Sie:
  - Hochwertige (schulinterne) Fortbildungsmaßnahmen
  - Begleitung von Unterrichts- und Schulentwicklungsprozessen
  - Unterstützung bei der Profilbildung Ihrer Schule
- Sie haben die Möglichkeit, Bildungsforschung mitzugestalten.
- Sie haben die Möglichkeit, Schüler\*innen für Wissenschaft und wissenschaftliche Prozesse zu begeistern.
- Es gibt feste Ansprechpersonen für Fragen und Anliegen an die Bildungsforschung.
- Sie können die Weiterentwicklung des Programms mitgestalten.

# Gemeinsam für bessere Bildungschancen

Die Bildungschancen von Kindern mit unterschiedlichen Lernausgangslagen zu sichern, ist das pädagogische Ziel von Schule. Die empirische Bildungsforschung trägt ihrerseits dazu bei, individuelle Entwicklungsverläufe von Schüler\*innen unter Bedingungen schulischen Lernens zu verstehen.

Ausgehend davon liegt dem Campusschulprogramm eine besondere Wertehaltung zugrunde:

- Unsere besondere Aufmerksamkeit gilt denjenigen Kindern, deren Bildungserfolg durch verschiedene Risiken gefährdet ist.
- Wir stehen für Diversität, Heterogenität & Inklusion.
- Jedes Kind ist einzigartig und sollte gemäß seiner Entwicklung individuell gefördert werden.

## Kooperations-angebote

### INTENSIVKOOPERATION

Längerfristige ko-konstruktive Zusammenarbeit  
Gemeinsame Forschung und Schulentwicklung

### FORTBILDUNGS- UND STUDIENKOOPERATION

Workshops, Vorträge, pädagogische Tage und vieles mehr  
Teilnahme an Forschungsprojekten, Hospitationsmöglichkeiten  
Rückmeldungen von und in die Schulpraxis

### NETZWERK

Gebündelte Informationen zu Themen der Bildungsforschung  
Einladung zu Veranstaltungen  
Newsletter

# Ablauf der Kooperation



Sie möchten Teil eines neuartigen Netzwerkes an der Schnittstelle der drei zentralen Bildungsbereiche Schule, Bildungsforschung und Lehrkräftebildung werden? Sie möchten Kooperationen mit der Wissenschaft neu und nachhaltig gestalten? Dann werden Sie Campusschule!

Melden Sie sich bei uns. Wir stellen Ihnen das Campusschulprogramm gerne persönlich vor.

## Kontakt



Ansprechpartnerin  
für das Campusschulprogramm  
Michaela Menstell, M. A.

DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung  
und Bildungsinformation

Rostocker Str. 6 • 60323 Frankfurt am Main

Tel +49 (0)69 24708-879

campusschulen@dipf.de



Das Campusschulprogramm ist ein Kooperationsprojekt des DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation und der Goethe-Universität Frankfurt am Main. Das Programm wird unterstützt durch das IDeA-Zentrum (Center for Individual Development and Adaptive Education of Children at Risk), die Akademie für Bildungsforschung und Lehrkräftebildung (ABL), die didaktische Werkstatt der Goethe-Universität und die Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main.



Weitere Informationen zum Campusschulprogramm finden Sie hier:  
[www.campusschulen-ffm.de](http://www.campusschulen-ffm.de)

Unterstützung durch:

